

# Zeitschiene des Modellprojektes „Schnittstelle Kunst – Vermittlung“\*

2001-2004	2005	2006	2007
<b>2001/2002</b> Entwicklung des Konzeptes „bilden mit kunst“	27.+28. Januar, FB, Meppen „Projektmanagement“, Sigrid Lieberum	10.+11. März , RT III, Oldenburg Prof. Carmen Mörsch + Constanze Eckert	Arbeit an der Dokumentation
<b>2002</b> Einführung des Gutachterverfahrens im Rahmen der Projektförderung	26. Februar, FB, Hannover „Wird die Kunst immer pädagogischer? (Zeitgenössische Kunst I)“, Rahel Puffert, Hamburg	KS arbeiten in ihrem 2. Praxisbaustein.	02.-04. März, Dortmund Prof. Carmen Mörsch und Dr. Sabine Fett präsentieren das MP auf dem Bundeskongress der Kunstpädagogik „(Un)Vorhersehbare in kunstpädagogischen Situationen. Kunst – Kultur – Bild: in Kontexten lernen“.
<b>2003</b> 14. Februar, LK, Lingen u.a. MP „Zeitgenössische Kunstvermittlungsformen“  13.-15. Juni, Kongress „bilden mit kunst“, Hannover	Bis März entwickeln die bislang ausgewählten KS ihre Konzepte (über einen Zeitraum von 2 Jahren) und beantragen zum 01. April beim LV den 1. Praxisbaustein (mit beigefügtem Konzept).	08.-10. Juni, Graz Constanze Eckert präsentiert das MP auf der Europäischen Fachkonferenz „Kulturelle Bildung in Europa. Ein Beitrag zu Partizipation, Innovation und Qualität“.	
<b>2004</b> 30.+31. Januar, LK, Leer u.a. MP zum Thema „Formen der zeitgenössischen Kunstvermittlung“  17. April, Exkursion, Lingen Heiner Schepers, Kunsthalle Lingen, „Zeitgenössische Kunst sehen, erfahren, diskutieren“ in der Ausstellung „medium medien“  Bis Mitte des Jahres formuliert der LV das Konzept „Schnittstelle Kunst – Vermittlung. Zeitgenössische Arbeit in Kunstschulen“ (Inhalt, Kriterien, Zeitschiene).  Anfang Juli 2004 erfolgt die Ausschreibung.  August: Prof. Carmen Mörsch übernimmt die wissenschaftliche Begleitung.	Mitte Mai entscheidet der Beirat letztmalig über die verbindliche Teilnahme von KS. Die sieben teilnehmenden Kunstschulen stehen fest.  18. Juni, RT I, Oldenburg Prof. Carmen Mörsch + Constanze Eckert	30. Juni, Oldenburg „Der/die TeilnehmerIn im Blick“ Prof. Carmen Mörsch	12.-16. Juli, Wien Constanze Eckert präsentiert das MP auf der Fourth International Conference on Cultural Policy Research (iccp).
11. September, FB, Oldenburg „Partizipatorische Kunstprojekte“ Prof. Carmen Mörsch, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	02.+03. September, FB, Nordhorn „Arbeiten mit zeitgenössischer Kunst (Zeitgenössische Kunst II)“ Constanze Eckert, Karin Heidinger-Pena, Roland Nachtigäller, Städtische Galerie und Kunstschule Nordhorn	06.+07. Oktober, RT IV, Oldenburg Prof. Carmen Mörsch + Constanze Eckert	24.+25. November, RT V, Oldenburg Prof. Carmen Mörsch + Constanze Eckert
Zum 01. Oktober bewerben sich KS beim LV mit einem Antrag auf Konzeptentwicklung, der bereits eine Vorstellung vom Vorhaben vermittelt.  Mitte November wählt der Beirat teilnehmende KS aus.	KS arbeiten in ihrem 1. Praxisbaustein und reichen zum 01. Oktober die Konzeption für das folgende Projekt für 2006 beim LV ein.  07.+08. Oktober, RT II, Oldenburg Prof. Carmen Mörsch + Constanze Eckert		

\* ohne die Projekttermine der Kunstschulen und die Termine der Begleitforschung vor Ort in den Kunstschulen

LV = Landesverband, KS = Kunstschulen, MP = Modellprojekt, LK = LeiterInnen-Konferenz, RT = Teamforschung / Round Table, FB = Fortbildung